

# Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung . . . . .	11
1.1. Karoline von Günderrode: Versuche der Annäherung . . . . .	12
1.1.1. Liebesideal und Todessehnsucht: Die ältere Forschung . . . . .	14
1.1.2. Modellfigur einer zum Scheitern bestimmten Emanzipation: Die jüngere, feministische Forschung . . . . .	16
1.1.3. Dichterin und Philosophin: Die jüngste Forschung . . . . .	19
1.2. Zum Thema der Arbeit . . . . .	25
2. Frühromantisches Philosophieren: Die ambivalente Identität . . . . .	27
2.1. Die erneuerte Konzeption von Subjekt und Objekt in der kantischen und nachkantischen Philosophie . . . . .	28
2.1.1. Die Trennung von Subjekt und Objekt: Immanuel Kant . . . . .	28
2.1.2. Die Begründung der Autonomie und die Hybris des Subjekts: Johann Gottlob Fichte . . . . .	29
2.2. Die Aufnahme und Weiterentwicklung idealistischer Philosophie durch die Frühromantiker . . . . .	31
2.2.1. ›Nicht-Ich‹ = ›Du‹: Die Vermittlung von Ich und Anderem in der Philosophie Friedrich von Hardenbergs (Novalis) . . . . .	32
2.2.2. ›Sichtbarer Geist‹ und ›Unsichtbare Natur‹: Friedrich Wilhelm Joseph Schelling . . . . .	34
2.2.3. Poesie als der ›höchste Punkt‹ der Philosophie: Das frühromantische Kunstverständnis . . . . .	39
3. Der Weg ins Nichts? Die Studien der Karoline von Günderrode . . . . .	45
3.1. <i>Gedichte und vermischte Aufsätze, Nov. 1799</i> . . . . .	47
3.2. ›Mittler zum Absoluten‹: Zur Novalisrezeption . . . . .	48
3.2.1. Das <i>Lied der Toten</i> . . . . .	49
3.2.2. Die Novalisexzerpte . . . . .	61
3.2.3. Die Novalissonette . . . . .	63
3.2.4. Novalisrezeption als Novalismus? . . . . .	67
3.3. Poesie und Philosophie als Wegweiser zur Religion: Zur Schlegelrezeption . . . . .	68

3.3.1. Die <i>Athenäums</i> -Fragmente . . . . .	69
3.3.2. <i>Über die Philosophie. An Dorothea</i> . . . . .	76
3.4. »Universum« und »Religion«: Zur Schleiermacherrezeption . . . . .	81
3.4.1. <i>Reden über die Religion: »Über das Wesen der Religion«</i> . . . . .	81
3.4.2. <i>Monologen: »Reflexion«</i> . . . . .	84
3.5. »Zweifel«, »Wissen«, »Glaube«: Zur Fichterezeption . . . . .	86
3.6. »Wille zum Handeln« und »moralisches Organ«: Zur Hemsterhuisrezeption . . . . .	90
3.7. »Philosophische Propädeutik«: Zu den Logikstudien . . . . .	94
3.8. »Absolutes in ewiger Potenz«: Zur Schellingrezeption . . . . .	95
3.8.1. »Göttliche Philosophie« . . . . .	97
3.8.1.1. Verschiedene Schemata zur Philosophie Schellings . . . . .	97
3.8.1.2. Naturphilosophische Texte aus dem Studienbuch . . . . .	99
3.8.2. Der Einsatz Günderrodes oder: Von der sündhaften Subjektivität der Wahrnehmung und der Teleologie der Materie . . . . .	111
3.8.2.1. <i>Idee der Natur</i> . . . . .	111
3.8.2.2. <i>&lt;Die wahre Idee des Materialismus ...&gt;</i> . . . . .	116
4. Zwischen Identitätsgewinn und Bewußtseinsverlust: Der Werk . . . . .	121
4.1. »Und lebend ist nur jene Stunde« oder »Was mich tödtet zu gebären«? Ambivalenzen der Liebesidee . . . . .	122
4.2. »Eins und alles« oder »Nicht Ew'ges kann der Mensch ertragen«? Entgrenzungs- und Begrenzungserfahrungen im naturphilosophischen Kontext . . . . .	154
4.3. »Ich fühle frei mich ganz in meinem Herzen« oder »Denke, daß ichs nur gezwungen that«? Das Dilemma von Freiheit und Notwendigkeit . . . . .	187
4.4. »Ein erhöhteres, entwickelteres Elementarleben« oder »Zum Lebensdankens . . . . .	233
4.5. »Höre mich Phoibos Apoll« oder »Ich kann den Geliebten nicht lassen«? Möglichkeiten und Grenzen des Künstlertums 249	
5. Karoline von Günderrode: Im Spannungsfeld von Philosophie und Poesie . . . . .	255
Literaturverzeichnis . . . . .	259